

# Gekrätzveraschungsanlage Firma Mairec Edelmetallgesellschaft mbH (D)

Die Firma Mairec betreibt seit vielen Jahren eine Gekrätzveraschungsanlage am Betriebsstandort in Alzenau. Um einerseits ihre Veraschungskapazität zu erweitern und andererseits den heutigen Umwelanforderungen gemäß 17. BImSchV zu genügen, hat man im August 2010 Ruppmann mit der Lieferung und Montage einer kompletten Gekrätzveraschungsanlage mit Abgasbehandlung beauftragt. Der hierfür eingesetzte Doppelgekrätzofen sorgt durch seine Ofenraumgeometrie in Verbindung mit der Luft- und Rauchgasführung für eine effektive Veraschung des Brennguts, bei der die primärseitige Schadstoffminimierung konsequent umgesetzt wird. Die Abgaskühlung erfolgt in einem kompakten Wärmetauscherturm, der durch eine schnelle Temperaturabsenkung Dioxinbildungsvorgänge entscheidend behindert. Zur Rauchgasreinigung kommt das bewährte Trockensorptionsverfahren mit nachgeschaltetem Gewebefilter zur Anwendung. Die Verfahrens- und Programmabläufe sind auf einer speicherprogrammierbaren Steuerung hinterlegt und mit einem eigens hierfür konzipierten Visualisierungssystem ausgestattet. Dieses ermöglicht dem Betreiber eine einfache und übersichtliche Anlagenbedienung.



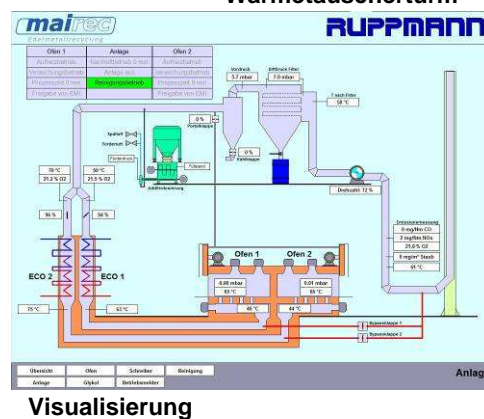
Doppelgekrätzofen



Wärmetauscherturm



Rauchgasreinigung



Visualisierung

## Technische Daten:

Gekrätzveraschungsöfen:  
Rauchgaskühlung:

Rauchgasreinigung:  
Prozesssteuerung:

Doppelofen Typ GR111-D/R-1  
Wärmetauscherturm (Eco-Rohrbündel)  
Wasser/Glykolkreis mit Rückkühlwerk  
Trockensorptionsverfahren mit Gewebefilter  
SPS, System Siemens S7  
Visualisierungssystem